

	<p>Objekt: Kissen</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p>Inventarnummer: I B 9802</p>
--	--

Beschreibung

Veröffentlichungen: Beduinen im Negev. Eine Ausstellung der Sammlung Sonia Gidal/ Text u. wiss. Bearb. Friederike Korsching/ Ph.v.Zabern, Mainz (Ausstellungskatalog des Staatlichen Museum für Völkerkunde München)

Nach Angaben von Frau Gidal wurden solche Kissen von der Braut mit in die Ehe gebracht. Es soll die Verbindung von zwei Stämmen durch die Heirat symbolisieren. Die Muster sollen stammesspezifisch sein. Gestickt wurden sie von der Brautmutter oder auch auf Bestellung, unter Angabe der Muster.

Sammler: Gidal, Sonia

Grunddaten

Material/Technik: Seide; Baumwolle; Naturfaser (Gras)
Maße: Länge x Breite: 66 x 45 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Beduinen Atawna (Ethnie)
	wo	Negev
Gesammelt	wann	
	wer	Sonia Gidal (1922-)
	wo	

Schlagworte

- Kissen